

## Gemeinderat von Zürich

16.09.2009

**Motion**Hans Jörg Käppeli (SP) und  
André Odermatt (SP)

Der Stadtrat wird beauftragt, dem Gemeinderat eine kreditschaffende Weisung vorzulegen, mit dem Ziel durch bauliche Massnahmen das Velonetz um den Bahnhof Oerlikon lückenlos mit durchgehender Wegführung, so wie im Entwicklungsrichtplan und städtischem Richtplan vorgesehen, anforderungsgerecht umzusetzen. Die Realisierung ist etappenweise mit der Umsetzung der einzelnen Projektteile rund um den Bahnhof Oerlikon vorzusehen.

**Begründung**

Das Velonetz um den Bahnhof Oerlikon ist lückenhaft und teilweise nur in einer Fahrriichtung befahrbar. Die Orientierung für die Radfahrer ist äusserst schwierig, weil die Wegführung nicht erkennbar, uneinheitlich und teilweise unlogisch ist. Es existiert sogar mindestens ein Abschnitt mit Linksverkehr. Die Konfliktsituationen mit Fussgängern sind ausgeprägt und häufig, weil keine durchgehenden Fahrstreifen sondern nur sporadisch Velopiktogramme aufgemalt sind. Der Übergang vom Radweg/-streifen zu einer Zone mit Vortrittsrecht für Zu-Fuss-Gehende (zB Fussgängerzone), aber Fahrrecht für Radfahrende, ist nicht erkennbar, sodass das Vortrittsrecht der Zu-Fuss-Gehenden nicht respektiert wird.

Die Realisierung eines übersichtlichen und sicheren Velowegnetzes soll etappenweise erfolgen im Zusammenhang mit dem Bau der Quartierverbindung, des Bahnhofplatzes Süd, des Max Frisch-Platzes sowie der Umgestaltung des Strassenraumes der Schaffhauserstrasse im Bereich der Bahnbrücken.

